

Tarifverhandlungen beim NDR

„Wir orientieren uns am öffentlichen Dienst“

Hamburg, September 2023

Im Januar 2024 stehen im Norddeutschen Rundfunk wieder Tarifverhandlungen an. Was gilt es da eigentlich zu verhandeln? „**In guten, wie in schlechten Zeiten - wir orientieren uns am öffentlichen Dienst!**“ sind die Worte von **Dr. Michael Kühn**, der gemeinsam mit Verwaltungschefin **Ulrike Deike** die Verhandlungen im NDR leitet.

Auch die **KEF** hat uns eine Orientierung am Öffentlichen Dienst immer zugestanden. Eigentlich für uns die wichtigste Aussage, da auch unsere Geschäftsleitung in den Tarifverhandlungen an die Höhe vom Rundfunkbeitrag gebunden ist.

Öffentlicher Dienst heißt im Genauen „TV-L (Tarifvertrag für den Öffentlichen Dienst der Länder)“.

Der TV-L wird in diesem Herbst neu verhandelt, hier steht Finanzsenator **Dr. Andreas Dressel** (SPD) als Vorsitzender der Tarifgemeinschaft deutscher Länder auf Arbeitgeberseite. Er sagt in Gewerkschaftskreisen einen Abschluss vor dem 1. Advent 2023 voraus. Warum nennen wir das Jahr? Weil die dritte Verhandlungsrunde für den 7. und 8. Dezember 2023 geplant ist, die nach unserem Wissen nach dem 1. Advent liegt.

Sind die Verhandlungen nach dem starken Abschluss im Tarifvertrag für den Öffentlichen Dienst (TVöD) im Bund ein Selbstläufer? Fragt man **Michael Adomat** als stellvertretenden Vorsitzenden des **dbb Hamburg** (seit 1993 an verschiedene Stationen bei der Polizei Hamburg im Dienst der Freien und Hansestadt Hamburg und erstmalig im kommenden Jahr für die VRFF mit am Verhandlungstisch): „Nein! Um einen guten und adäquaten Tarifabschluss zu bekommen, wird man beim Tarifvertrag der Länder umfangreiche Arbeitskampfmaßnahmen einsetzen müssen, sonst bleiben wir im Abschluss deutlich hinter den Abschluss vom TVöD – Bund und Gemeinden zurück!“

Für uns gilt die Friedenspflicht, weil wir im NDR bis Jahresende einen gültigen Tarifvertrag haben. Wir sind im NDR aber gut beraten, den Arbeitskampf auf Länderebene zu unterstützen. **Wir können in unserer Freizeit gemeinsam mit den Beamten und Angestellten des öffentlichen Dienstes auf die Straße gehen und sie solidarisch im Protest unterstützen!**

Im NDR werden wir als **VRFF** in diesem Herbst die „**BlauPause**“ einführen. Die hat sich im ZDF bereits bewährt. In den „**BlauPausen**“ findet ihr uns von der VRFF in den Kantinen des NDR. Wir werden Euch - Mitglieder und auch Nicht-Mitglieder - befragen, welche Wünsche und Erwartungen ihr an die kommenden Tarifverhandlungen im NDR habt.

Euer Verhandlungsteam der VRFF im NDR



Als PDF über den QR-Code